

Schritt 3 – Argumente sammeln und zuordnen

Ihr habt nun euer Thema ausführlich befragt und Informationen gesammelt und geordnet. Ihr kennt euch jetzt aus. Im nächsten Schritt leitet ihr aus eurem Material Pro- und Contra-Argumente ab, um zu eurer Themenfrage eindeutig Stellung beziehen zu können. Wichtig ist hierbei, dass ihr die Themenfrage aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet, denn nicht jede/jeder Betroffene wird die Frage am Ende so beantworten wie du. Schaut euch dazu die Beispielsammlung (T1) an.

T1 – Sammlung von Argumenten am Beispiel: <i>Soll das Rauchverbot für Schüler/innen auch vor den Toren der Schulen gelten?</i>		
pro	Perspektive	contra
<ul style="list-style-type: none"> - Gesundheit der Nichtraucher/innen wird geachtet und nicht gefährdet. - Persönliche Freiheit des/der Anderen wird geachtet (Art. 3 GG). 	Nichtraucher/innen	<ul style="list-style-type: none"> - Nichtraucher/innen müssen sich nicht in der Nähe von Raucher/innen aufhalten.
Lehrkräfte ... <ul style="list-style-type: none"> - kommen ihrer Vorbildfunktion nach und werden auch außerhalb des Schulgeländes nicht rauchend wahrgenommen, - erfüllen Bildungsauftrag der Schule. 	Lehrkräfte	<ul style="list-style-type: none"> - Persönliche Freiheit wird eingeschränkt. - Lehrkräfte müssen auch außerhalb des Schulgeländes die Einhaltung der Regelung überprüfen.
Kinder und Jugendliche ... <ul style="list-style-type: none"> - werden ausreichend geschützt, da (Passiv-)Rauchen die Gesundheit massiv schädigt, - können die negativen Folgen des (Passiv-)Rauchens nicht abschätzen. 	Kinder und Jugendliche	<ul style="list-style-type: none"> - Jugendliche ab 18 gelten als volljährig und müssen selbst Verantwortung übernehmen und Entscheidungen im Hinblick auf das (Nicht-)Rauchen treffen.
<ul style="list-style-type: none"> - Gelder, die im Gesundheitssystem eingespart werden, könnten z. B. im sozialen Bereich oder der Bildung genutzt werden 	Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Steuereinnahmen, die durch den Kauf von Tabakwaren eingenommen werden, könnten z. B. nicht in Bereichen der Bildung etc. verwendet werden.
<ul style="list-style-type: none"> - Der Staat kommt seiner Aufgabe nach, die körperliche Unversehrtheit von Kindern und Jugendlichen zu schützen 	Staat	<ul style="list-style-type: none"> - Der Staat schränkt die persönliche Freiheit von Raucher/innen durch Verbote ein.

Arbeitshinweise

1. **Trage** nun auf Grundlage eurer Material- und Informationssammlung **Argumente** aus mindestens **drei unterschiedlichen Perspektiven** zusammen. Orientiere dich dabei am Beispiel aus der **Tabelle T1**.
2. **Schreibe** deine Argumente in die **Notierhilfe T2**.
3. **Tausche** dich mit deiner Gruppe **aus** und **ergänze** deine Sammlung von Argumenten im Suchfenster im Schüler/innenheft (Teil C).

T2 – Sammlung von Pro- und Contra-Argumenten zur Themenfrage:

pro	Perspektive	contra

Belegen von Argumenten

In einer Diskussion genügt es jedoch nicht, zahlreiche Argumente einfach aufzuzählen. Um deine Position deutlich zu machen und vor allem Andere davon zu überzeugen, musst du deine Argumente belegen und zu einer Argumentationskette verknüpfen. Das folgende Beispiel zeigt dir, wie dir das gelingt.

T3 – Verknüpfen von Argumenten zu einer Argumentationskette am Beispiel <i>Soll das Rauchverbot für Schüler*innen auch vor den Toren der Schulen gelten?</i>		
Schritte zum Anreichern von Argumenten	Beispiel	Erläuterung der Schritte
These/Empfehlung/Bewertung/Forderung ↓	Vor den Toren der Schule soll das Rauchen für alle Schüler/innen verboten werden,	Die Themenfrage wird bejaht oder verneint.
Argument ↓	<u>weil</u> das Rauchen die Gesundheit schädigt.	Ein starkes Argument dient als Stütze/Begründung der These. Es wird sprachlich häufig mit Kausalkonjunktionen (begründende Konjunktionen) wie z. B. <i>weil, deswegen, darum, denn</i> oder <i>da</i> eingeleitet.
Stützung des Arguments und Beleg ↓	<u>Denn</u> Rauchen erhöht z.B. das Risiko an Lungenkrebs zu erkranken und daran zu sterben. <u>So</u> geht die Deutsche Krebsgesellschaft davon aus, dass vier von fünf Lungenkrebstodesfällen auf das Rauchen zurückzuführen sind. ¹	Passende Beispiele stützen das Argument. Belege (Statistiken etc.) stärken die These. Dabei helfen einleitende Konjunktionen wie z. B. <i>denn, wie</i> oder <i>so</i> .
Gegenteil ↓	Nichtrauchen fördert zudem die Gesundheit.	Das Argument wird umgekehrt.
Vergleiche/Analogien ↓	Alkohol trinken schädigt die Gesundheit ebenfalls und ist für Schüler/innen auf dem Schulgelände untersagt. Auch hier könnte das Verbot ausgeweitet werden.	Es wird mit einem ähnlichen Fall verglichen.
Folgerung/Forderung	<u>Auf Grund dessen</u> ist ein Rauchverbot auch in angrenzenden Bereichen der Schulen dringend anzuraten.	Es wird eine Forderung oder Lösung des Problems vorgestellt. Eingeleitet wird diese oft mit <i>daher, darum, deshalb, also, auf Grund dessen</i> oder <i>schließlich</i> .

¹ Siehe <https://www.krebsgesellschaft.de/onko-internetportal/basis-informationen-krebs/bewusst-leben/rauchen-zahlen-und-fakten.html> (zuletzt 27.05.2025).

Arbeitshinweise:

1. **Verfasst** in eurer Gruppe **zu mindestens zwei Argumenten** eurer Themenfrage überzeugende **Argumentationsketten**. Nutzt dafür die **Notierhilfe T4**. Orientiert euch dabei an dem Beispiel aus der Tabelle **T3**.
2. Achtet darauf, dass ihr **auf Vorurteile und Verallgemeinerungen verzichtet** und die **Belege wahr** sind.

Tipp: Denkt daran, dass eine flüssige Argumentation entstehen soll, die auch ohne die in der Tabelle links aufgeführten Schritte verständlich vorgetragen werden könnte.

T4 – Verknüpfen von Argumenten zu einer Argumentationskette	
Schritte	Beispiel 1
These/Empfehlung/Bewertung/Forderung	
Argument	
Stützung des Arguments und Beleg	
Gegenteil	
Vergleiche/Analogien	
Folgerung/Forderung	
T4 – Verknüpfen von Argumenten zu einer Argumentationskette	
Schritte	Beispiel 2
These/Empfehlung/Bewertung/Forderung	
Argument	
Stützung des Arguments und Beleg	
Gegenteil	
Vergleiche/Analogien	
Folgerung/Forderung	

Modul 3 – Vorbereitung der dialogP-Veranstaltung
Schritt 3 – Argumente sammeln und belegen
ARBEITSBLATT

--	--